



**01.10.2019 EINLADUNG ZUM PRESSE-/FOTOTERMIN**

**Jahrestreffen Menschen mit Plexusparese 19.10.2019 in Sankt Augustin.**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,  
Plexuskinder e.V. lädt mit seinem diesjährigen Kooperationspartner Kinderschutzbund Sankt Augustin zur Jahrestagung am Samstag 19.10.2019 nach Sankt Augustin ein.

**Samstag, 19.10.2019, ab 10.30 Uhr in den Räumen des Haus Menden,  
An der Alten Kirche, 53757 Sankt Augustin.**

21 Kinder und Jugendliche und 15 Erwachsene, die durch einen Nervenschaden mit einer Plexusparese, einer Armlähmung, leben, kommen am 19.10.2019 zum Plexuskinder e.V. Jahrestreffen nach Sankt Augustin, um sich zu informieren und um sich mit anderen Betroffenen, Angehörigen und Fachleuten auszutauschen.

Die Studentin Jasmin Gockel aus Bonn ist ein „Plexuskind“. Bei ihrer Geburt wurde das Nervengeflecht an der seitlichen Halsseite, der sogenannte Plexus brachialis, verletzt. Dieses Nervengeflecht versorgt die Schulterregion und den gesamten Arm mit Gefühl (Sensibilität) und Bewegungsimpulsen für die Muskeln (Motorik). Ursächlich für diese Nervenverletzung ist eine Überdehnung bis hin zur Zerreißung des Nervengeflechtes am Hals durch unter der Geburt an den Nerven auftretende unnatürlich hohe Zugkräfte. Häufig geschieht dies im Rahmen einer Notfallsituation mit Blockade der Schulterregion im Geburtskanal (Schulterdystokie).

Die meisten Verletzungen sind reine Dehnungen und erholen sich nach wenigen Wochen durch progressive Funktionsaufnahme der motorischen und sensiblen Nerven mit Wiedererlangung der Bewegung. In diesen Fllen bildet sich die Lähmung zurück und unter krankengymnastischen Maßnahmen beobachtet man die fast vollständige bzw. vollständige Wiederherstellung der Funktionen, sodass auch in Zukunft keine funktionellen Einschränkungen bleiben. In den schweren Fllen wie bei Jasmin, bleiben allerdings erhebliche Defizite durch permanente Lähmungserscheinungen, Muskelungleichgewichte und Wachstumsstörungen. Die Vermeidung dieser durchaus abwendbaren Verletzung durch Aufklärung und Information ist dem Verein und den Betroffenen ein wichtiges Anliegen. Geburtshelfer, Hebammen und Kinderärzte müssen sensibilisiert werden, gerade weil eine solche geburtsabhngige Schädigung eines Kindes nicht alltäglich vorkommt.

Als Fachleute und Referenten konnte der Verein Dr. Jrg Bahm (Spezialist auf dem Gebiet der Plastischen und Hand- Chirurgie, Franziskushospital Aachen), Dr. Roland Uphoff (Fachanwalt für Medizinrecht, Bonn) und Anke Hägele (Ergotherapeutin, Sana Kliniken Düsseldorf) gewinnen. Jasmin Gockel wird beim Treffen gemeinsam mit Veit Schopper und Pia Kpferling, ebenfalls junge Erwachsene mit einer Plexusparese, über ihr Leben mit diesem Handicap berichten.



„Beim Treffen für erwachsene Betroffene haben sie gemeinsam überlegt, dass jemand von uns einen Vortrag halten sollte, um besonders Eltern mit Kleinkindern Mut zu machen.“  
Jasmin Gockel, betroffene Erwachsene mit einer Plexusparese.

Der Vortrag „Einstieg in den paralympischen Sport“ mit Lina Neumair (Talentscout, Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW), Duisburg) und einer jugendliche Athletin mit einer Plexusparese soll Plexuskindern helfen „ihren“ Sport zu finden.

Workshops für betroffene Mütter und Väter, Jugendliche und Erwachsene runden die Veranstaltung ab.

Der Kinderschutzbund Sankt Augustin, vertreten durch Anja Brückner-Dürr unterstützt die Veranstaltung mit einem Team bei der Organisation, betreut die teilnehmenden Kinder und ihre Geschwister fachkundig und bietet traumaspezifische Vorträge und Workshops an.

Höhepunkt für alle Teilnehmer ist die „Auszeichnung für besondere Leistungen“. Die Plexuskinder bekommen eine Urkunde und viel Applaus für ihre Selbständigkeit und ihre erstaunlichen Leistungen trotz und mit einem Plexusarm.

Bitte bringen Sie zu diesem Termin einen Fotografen mit.

Eine ergänzende Pressemeldung zum Thema Sport ist ebenfalls verfügbar.

## **Pressekontakt**

Plexuskinder e.V.  
Mirjam Mahler, 1. Vorsitzende  
Georgstraße 3  
89077 Ulm  
Tel.: (0731) 96427575  
Fax: (0731) 96429626  
[www.plexuskinder.de](http://www.plexuskinder.de)  
[info@plexuskinder.de](mailto:info@plexuskinder.de)  
Fotos und weitere Informationen :  
[www.plexuskinder.de/presse](http://www.plexuskinder.de/presse)

## **Weitere Kontakte**

Chirurg: Dr. Jörg Bahm, Tel.: 0241 7501560,  
[www.franziskushospital.de](http://www.franziskushospital.de)  
Rechtsanwalt: Dr. Roland Uphoff, Tel.: 0228 5389488,  
[www.uphoff.de](http://www.uphoff.de)  
Kinderschutzbund Sankt Augustin:  
Anja Brückner-Dürr, Tel.: 02241 28000;  
[www.anja.brueckner-duerr@kinderschutzbund-sankt-augustin.de](mailto:www.anja.brueckner-duerr@kinderschutzbund-sankt-augustin.de)

Ergotherapeutin: Anke Hägele  
[anke.haegele@sana.de](mailto:anke.haegele@sana.de),  
[www.sana-gerresheim.de](http://www.sana-gerresheim.de)

Talentscout Behindertensport: Lina Neumair,  
02037174-170, <https://www.brsnw.de>

Kontakt zu den Betroffenen über [info@plexuskinder.de](mailto:info@plexuskinder.de)